



Gemeinsam zu einem zweiten Sitz im Nationalrat

Sitten, 23. Mai 2011. Die Sozialdemokratische Partei (SP Unterwallis und SP Oberwallis) sowie die Grüne Partei Wallis teilen mit, dass eine Einigung für eine Listenverbindung für die Nationalratswahlen 2011 zustande gekommen ist. Damit wird ein zweiter Sitz im Nationalrat für die beiden Partner möglich.

Die SP und die Grünen Wallis haben beschlossen, ihre Kräfte zu bündeln und gemeinsam für das Ziel zu kämpfen, im Nationalrat einen zweiten Sitz zu erobern. Nach intensiver Diskussion wurde eine Listenverbindung zwischen SP Unterwallis, SP Oberwallis und Grünen Wallis beschlossen.

Die Ankündigung der Grünen vom 28. Mai, auf eine solche Listenverbindung zu verzichten, hat dazu geführt, dass die Divergenzen zwischen SP und Grünen erörtert, diskutiert und schliesslich aus dem Weg geräumt werden konnten.

Das Abkommen, welches die Parteien nun unterschrieben haben, bedeutet für alle Parteien eine befriedigende Lösung. Es beinhaltet ein klares Bekenntnis zu kurz-, mittel- und langfristigen Allianzen bei nationalen, kantonalen und kommunalen Wahlen in den nächsten Jahren. Es erlaubt jeder Partei entsprechend ihren Eigenheiten eine eigene Identität zu entwickeln und einen selbständigen Wahlkampf zu führen. Das Abkommen legt aber auch Regeln fest, welche den gegenseitigen Respekt und die Loyalität unter den Listenverbindungspartnern garantieren.

Die SP und die Grünen sind froh, sich von jetzt an auf die Wahlkampagne sowie auf politische Inhalte und Antworten auf die Fragen und täglichen Probleme der Walliserinnen und Walliser konzentrieren zu können.

Jean-Henri Dumont
Präsident SP Unterwallis

Beat Jost
Co-Präsident SPO

Grégoire Raboud
Präsident Grüne Wallis

Kontakt	SP Unterwallis:	Jean-Henri Dumont	079 445 10 79
	SPO:	Beat Jost	079 658 01 69
		Doris Schmidhalter-Naefen	076 546 82 70
	Grüne Wallis:	Grégoire Raboud	079 399 20 11
		Jean-Pascal Fournier	079 704 69 33
	Grüne Oberwallis:	Brigitte Wolff	079 456 95 54